

## **Jahresbericht Turnen 2020**

Wer hätte Anfang des letzten Jahres gedacht, was passieren würde!  
2020 fing an wie ein ganz normales Turnjahr.

Im Januar trafen sich die Turnerfrauen wie gewohnt zum Neujahrsfrühstück in der Alten Schule. Im Februar tobten bunt verkleidet und toll geschminkt die Kinder aus dem Eltern-Kind-Turnen, dem Kleinkinderturnen und dem Allgemeinen Turnen durch die Turnhallen; traditionell hatten wir zur Faschingsturnstunde geladen.

Das Wettkampffahr für unsere Turnerinnen startete Ende Februar mit dem Hessischen Landesfinale für Mimi Eiser (2. Platz, AK 14-15), Juliane Günther (4. Platz, AK 16-17) und Alina Schlutz (4. Platz, AK 18-29). Kurz darauf fand der Pre Olympic Youth Cup statt, an dem Tabea Preuß teilnahm. Am 8. März erturnten sich Tamina Kaiser, Alina Schlutz, Tabea Preuß, Leonie Kurz und Juliane Günther den ersten Platz in der Landesliga 1.

Und dann kam alles anders als geplant.

Mitte März wurde der erste Lockdown aufgrund des Coronavirus beschlossen. Damit mussten alle Turnhallen geschlossen werden und alle Trainingseinheiten wurden erst einmal eingestellt. Als sich abzeichnete, dass die Situation eine Zeit lang anhalten wird, haben wir uns im Verein und der Turnabteilung natürlich gleich Gedanken gemacht, wie wir trotz der Umstände und neuen Regeln ein angepasstes Sportangebot für unsere Mitglieder realisieren können. So konnten einige Turnerinnen mit Trainingsplänen zu Hause trainieren.

Viele Termine mussten jedoch gestrichen werden. So wurden alle Wettkämpfe, Trainingslager, Wanderungen und auch die regelmäßigen Auftritte unserer Tanzmädchen abgesagt. Auch liebgewonnene Traditionen, wie die Teilnahme an der Aktion „Sauberhaftes Baunatal“ oder auch der Festumzug im Rahmen der Großenritter Kirmes, kamen nicht zustande.

Nachdem wir ein Hygienekonzept ausgearbeitet hatten, konnten wir Ende Mai den Trainingsbetrieb wieder aufnehmen. Mit einer Teilnehmerbeschränkung trainierten die Turnerinnen sowie der Bereich Parkour und Tanzen wieder in der Halle. Die Fitnesskurse wurden bei entsprechendem Wetter nach draußen verlegt und konnten so mit Einhaltung der Abstandsregeln fast wie gewohnt stattfinden. Nach und nach wurde das Angebot auf weitere Gruppen ausgeweitet. So startete z.B. die Männer-Sport-Gruppe wieder ab September mit ihren Trainingseinheiten.

Als die Situation im November mit der erneuten kompletten Schließung der Turnhallen den Trainingsbetrieb stilllegte, haben wir mit Hilfe der digitalen Technik zumindest in Teilen die Turngemeinschaft mit Sportangeboten versorgt.

Auch zu diesem Zeitpunkt wurden wieder Trainingspläne verteilt und verschiedene Online-Trainings angeboten. So konnten wir mit vielen Mitgliedern unserem Sport nachgehen, auch wenn es nur über Videoschleife war. Trotz Corona-Einschränkungen absolvierten unsere Trainer und Übungsleiter Online-Fortbildungen. An dieser Stelle geht ein großes Dankeschön an alle Trainer und Helfer für deren Arbeit und auch an alle unsere Mitglieder für die Treue in diesen schwierigen Zeiten.

In diesem Sinne und in der Hoffnung auf eine baldige Rückkehr zum gewohnten

Vereinsleben - bleibt gesund!